



## Presseausendung Österreichische Billardunion (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

### Achtelfinal-Aus für Mitterböck bei Dreiband-WM in Frankreich

12.09.2024. Helga Mitterböck musste sich bei der Dreiband-Weltmeisterschaft der Damen in Blois, Frankreich, nach einer kampfstarken Vorstellung in der Vorrunde im Achtelfinale geschlagen geben.

Österreichs regierende Dreiband-Staatsmeisterin bezwang zunächst zum Auftakt die Französin Sonia Livebardon mit 25:20 in langen 63 Aufnahmen und hatte anschließend auch gegen die Nummer 6 der Weltrangliste, die Spanierin Estela Cardoso, mit 25:22 in 31 Aufnahmen den längeren Atem. „In der ersten Partie habe ich oft schwere Positionen vorgefunden und bin auch kaum in mein Gefühl gekommen. Das war in der zweiten Partie ganz anders. Das Gefühl war da, ich habe mich wohlgefühlt, und auch das Spielglück war auf meiner Seite“, freute sich Mitterböck nach ihrem Vorrundengruppensieg.

Im Achtelfinale konnte die Nummer 18 der UMB-Weltrangliste dann aber nicht mehr an ihre vor allem im zweiten Vorrunden-Gruppenspiel gezeigte Leistung anschließen und unterlag der Dänin Charlotte Sørensen nach 48 Aufnahmen mit 18:30. „Das Achtelfinale war eine schwere Partie für mich. Das Material hat sich verändert. Die Bälle haben phasenweise wie Steine geklungen, obwohl sie neu waren. Das Spiel hat sich in die Länge gezogen, und ich habe mich nicht zu 100 Prozent konzentrieren können. Dadurch waren unnötige Fehler mit dabei, die mich das Match gekostet haben“, erklärte Mitterböck.

### Neue Titelträgerin

Die Dreiband-Weltmeisterschaft der Damen wird zum 12. Mal ausgetragen und ist in diesem Jahr mit 60.000 Euro dotiert. Auf die neue Weltmeisterin wartet ein Preisgeldscheck in Höhe von 10.000 Euro. Topfavoritin ist die Niederländerin Therese Klompenhouwer, die den WM-Titel bereits fünfmal holen konnte. Titelverteidigerin Lee Shin-young aus Südkorea ist in Frankreich nicht am Start.

Die Matches der acht Vorrundengruppen wurden auf 25 Punkte ausgetragen. Ab dem Achtelfinale wird nun im K.-o.-System auf 30 Punkte gespielt. In jeder Partie kommt eine Shot Clock von 40 Sekunden pro Stoß zur Anwendung, wobei jede Spielerin pro Match zweimal die Möglichkeit hat, dieses Zeitlimit auf 80 Sekunden zu verdoppeln.

Die Semifinalspiele bestreiten heute Turnierfavoritin Therese Klompenhouwer und ihre niederländische Landsfrau Karina Jetten. Mitterböck-Bezwingerin Charlotte Sørensen trifft im zweiten Semifinale auf die Vietnamesin Nguyễn Hoàng Yến Nhi.

### Weitere Informationen:

Dreiband-9-Ball-WM Damen: <http://umb.cuesco.net/competition/info?idx=174>

Livestream: <https://billiards.afreecatv.com/schedule>

Wikipedia: [https://de.wikipedia.org/wiki/Dreiband-Weltmeisterschaft\\_der\\_Damen](https://de.wikipedia.org/wiki/Dreiband-Weltmeisterschaft_der_Damen)

Union Mondiale de Billard (UMB) – Weltrangliste: <https://www.umb-carom.org/PG346L2/Union-Mondiale-de-Billard.aspx>

Billardsportverband Österreich: <https://www.bsvoe.com/>

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen Fotocredits © entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office

Österreichische Billardunion

Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46

3013 Tullnerbach

Tel. +43 664 5262065

mailto:a.kronlachner@billardunion.at

www.billardunion.at